

Buchstabe für Buchstabe



Jedes Kind ist stolz darauf, wenn es lesen und schreiben kann. Das ist auch gut so, denn es ist ja ganz wichtig, um sich im Alltag zurechtzufinden. Und damit den Kindern das Lesen- und Schreibenlernen von Anfang an Spaß macht, lernen sie in diesem lustigen Legespiel die Grundlagen dafür kennen: sie lernen die großen und kleinen Buchstaben des Alphabets, entdecken, welche Anfangsbuchstaben zu welcher Lautgebung eines Wortes passen und lernen, sich Buchstaben zu merken und den richtigen Wörtern zuzuordnen. Zwei aufeinander aufbauende Spielvarianten sorgen dafür, dass das garantiert nicht langweilig wird.

Inhalt 24 Bildkarten
 24 ABC-Karten
 1 großer Spezialwürfel aus Holz

Was das Spielmaterial bedeutet

Vor dem ersten Spiel drückt ihr zunächst einmal vorsichtig alle Karten aus den Stanztafeln aus. Es gibt zwei unterschiedliche Arten von Karten: **Bildkarten**, auf denen eine Abbildung zu sehen ist, und **ABC-Karten**, die oben einen Buchstaben in Großbuchstaben und darunter denselben Buchstaben klein geschrieben zeigen.



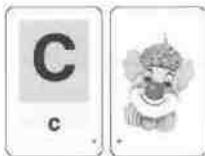
Bildkarte



ABC-Karte

Die Karte mit dem Fisch gehört deshalb zur „F“-Karte, weil das Wort mit diesem Buchstaben anfängt.

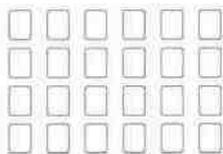
Welche Bildkarte zu welcher ABC-Karte passt, könnt ihr ganz schnell erkennen, indem ihr die beiden passenden Karten nebeneinanderlegt: Alle Karten sind am Rand markiert, und wenn die beiden richtigen Karten nebeneinander liegen, dann müssen **gleiche Markierungen an derselben Stelle** aneinanderstoßen. Das heißt, wenn zum Beispiel die Bild- und die ABC-Karte beide einen Stern als Markierung haben - und diese Kreise sich auch noch in derselben Höhe befinden, dann passen die beiden Karten zueinander.



Neben den Karten ist noch ein **Würfel** im Spiel. Er zeigt entweder den **Pfotenabdruck** oder aber ein X (das ist übrigens neben dem Y der einzige Buchstabe im Alphabet, von dem keine Bild- und ABC-Karten im Spiel sind, da es ganz wenige Wörter gibt, die mit diesen Buchstaben anfangen).

Erster Schritt: Wir fangen ganz einfach an!

Zunächst einmal wollen wir uns die Bildkarten und die ABC-Karten genauer anschauen. Das könnt ihr allein oder mit mehreren machen. Legt doch einmal die Karten so zu Kartenpaaren aneinander, dass alles zusammenpasst - dabei helfen euch die Markierungen auf den Karten. Am einfachsten ist es, wenn ihr zunächst die Bild- und die ABC-Karten geordnet nebeneinanderlegt, zum Beispiel so:



Bildkarten



ABC-Karten

Im Spiel sind die folgenden Bildkarten enthalten:

Apfel	Gitarre	Maus	Seepferdchen
Bär	Hund	Nagel	Trompete
Clown	Igel	Ofen	Uhr
Delphin	Jäger	Pinguin	Vorfahrtsschild
Ente	Katze	Qualle	Würfel
Fisch	Lupe	Rennwagen	Zebra

Zweiter Schritt: Nun geht's los!

Jetzt testen wir spielend, wie fit ihr schon mit den Buchstaben des Alphabets seid. Legt die Karten wiederum so aus wie oben beschrieben. Wählt einen Spieler, der anfängt, und danach spielt ihr im Uhrzeigersinn weiter. Wer an der Reihe ist, wirft den Würfel. Dieser zeigt nun an, was für eine Bildkarte ihr euch nehmen dürft:

- Zeigt der Würfel einen Pfotenabdruck, dann heißt das, dass ihr euch eine Bildkarte aussucht und vor euch hinlegt, auf der ein Tier abgebildet ist (die Hälfte aller Karten im Spiel zeigen Tiere!).
- Zeigt der Würfel das X, dann nehmt ihr euch eine beliebige Karte, auf der etwas anderes (also ein Gegenstand oder ein Mensch) drauf ist - aber kein Tier!

Das könnt ihr euch einfach merken: Es gibt also nur Tier (= Pfotenabdruck) oder „nicht Tier“ (=X).

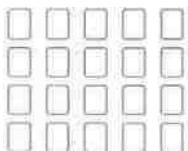
Der Spieler sagt laut an, was auf der Bildkarte abgebildet ist, sucht sich nun eine ABC-Karte heraus und legt sie an seine Bildkarte an. Wenn sie passt, darf er das Kartenpaar behalten und neben sich ablegen. Passt der Buchstabe nicht, muss er leider die Bild- und auch die ABC-Karte wieder an ihre Plätze zurücklegen, und der nächste Spieler kommt an die Reihe.

Gegen Ende des Spieles kann es vorkommen, dass der Würfel etwas zeigt, was als Bildkarte nicht mehr zu haben ist. Würfelst du zum Beispiel den Pfotenabdruck, aber es liegt keine Tierkarte mehr offen aus, dann hast du Pech gehabt und gibst den Würfel an den nächsten Spieler weiter.

Wenn alle Karten von den Spielern abgeräumt sind, dann zählt ihr, wer die meisten Karten hat und der ABC-Sieger dieser Runde ist. Ihr könnt das auch so machen, dass ihr nacheinander alle eure Karten in jeweils einer Reihe untereinander legt. Wer die längste Kartenreihe hat, ist der Gewinner.

Dritter Schritt: Willst du der ABC-Profi werden?

Wenn dir das bisherige Spiel zu einfach geworden ist und du keine Probleme mehr mit dem ABC hast, dann haben wir hier eine Spielvariante für dich, bei der du zeigen kannst, was in dir steckt.



Die Karten werden wieder so ausgelegt wie bisher auch - nur mit einem ganz kleinen Unterschied: Die **ABC-Karten** mischt ihr gut durch und legt sie dann mit den Rückseiten nach oben aus, und zwar immer so, dass alle Karten mit demselben Symbol nebeneinander liegen.

Ihr spielt wie beim vorherigen Spiel: Wer an der Reihe ist, würfelt, sucht sich dann eine passende Karte aus den Bildkarten heraus und sagt laut an, für was er sich entschieden hat. Nun wird's schwierig, denn die ABC-Karten liegen ja alle verdeckt auf dem Tisch...

Du hast eine faire Chance und darfst **2 ABC-Karten nacheinander** umdrehen, um zu sehen, ob du den richtigen Buchstaben erwischst (falls nicht schon die erste Karte die richtige ist). Drehst du eine ABC-Karte um, dann sagst du laut an, welcher Buchstabe zu sehen ist.

Damit du beim Aufdecken der ABC-Karten nicht ganz daneben liegst, bieten dir die Karten eine kleine Hilfe, denn auf ihnen ist ja eine Markierung abgebildet. Schau dir die Markierung auf deiner Bildkarte an. Ist es zum Beispiel ein Kreis, dann befindet sich die dazu passende ABC-Karte bei der Reihe mit den Kreisen. Jetzt musst du nur noch Glück haben und den richtigen Buchstaben aufdecken!

Liegen im Verlauf des Spiels **nur noch 3 ABC-Karten** von einer Markierungsart auf dem Tisch (zum Beispiel: nur noch 3 Karten mit einem Kreis), dann darfst du nur noch **eine** umdrehen, und nicht mehr zwei - sonst wäre es ja wirklich zu einfach.

Wer in seinem Spielzug die richtige ABC-Karte aufdeckt, nimmt sich das Kartenpaar und legt es bei sich ab, ansonsten legst du die Bild- und die ABC-Karte wieder an ihre Plätze zurück, und der nächste Spieler ist dran. Sind alle Karten abgeräumt, gewinnt natürlich wiederum der Spieler, der die meisten Karten hat.

Einige Tipps zum Spiel

- Merke dir gut, welcher Buchstaben auf der Karte ist, wenn du eine falsche ABC-Karte aufdeckst und sie dann wieder verdeckt hinlegen musst.
- Beobachte auch, was die Mitspieler für ABC-Karten aufdecken, die gerade nicht passen und deshalb wieder hingelegt werden müssen.
- Wenn du an der Reihe bist, suche dir im Laufe des Spieles am besten Bildkarten aus, zu denen es nur noch wenige ABC-Karten mit derselben Markierung gibt; dann ist deine Chance größer, die richtige Karte aufzudecken.

Viel Spaß!